

Die Moritat

WOLFGANG FEHSE



Höret, was sich zugetragen
Bürgersleut von Schöneberg
Schauderhaft ist das Geschehen
Und ein wahres Teufelswerk

Harmlos fängt es an wie immer
Angenehm in milder Nacht
Doch dann wird es immer schlimmer
Denn ein Mensch wird umgebracht

In der Pizzeria Roma
Sitzt Hans-Peter Rotermund
Sinnt vor seinem trock`nen Chianti
Hebt das Glas an seinen Mund

Ruft: Wann kommt denn meine Pizza
Hab sie lange schon bestellt
Dienstbeflissen bringt der Ober
Was der Gast sich ausgewählt

Seitenflügel, rechts, parterre
Haust ein Alter ganz allein
Gabelt aus der Instant-Dose
Fertigfische in sich rein.

Hinter Fenstern, welche starren
Blind vor Dreck und blind vor Wut
Ach die Einsamkeit tut keinem
Keinem Menschenwesen gut

Harmlos fängt es an wie immer
Angenehm in milder Nacht
Doch dann wird es immer schlimmer
Denn ein Mensch wird umgebracht

In der Pizzeria Roma
Sitzt Hans-Peter Rotermund
Sinnt vor seinem trock`nen Chianti
Hebt das Glas an seinen Mund

Ruft: Wann kommt denn meine Pizza
Hab sie lange schon bestellt
Dienstbeflissen bringt der Ober
Was der Gast sich ausgewählt



Seitenflügel, rechts, parterre
Haust ein Alter ganz allein
Gabelt aus der Instant-Dose
Fertigfische in sich rein.

Hinter Fenstern, welche starren
Blind vor Dreck und blind vor Wut
Ach die Einsamkeit tut keinem
Keinem Menschenwesen gut

Einem Höhlenmolche ähnlich
Schwarze Wände ringsumher
Hockt der Alte, brütet Unheil
Rundum wogt das Lichtermeer

Wer einmal sein Klo betreten
Ist gleich wieder rausgerannt
Vollgeschissen bis zum Deckel
Ein bestialischer Gestank

Ja, erbarmt sich denn da keiner
Wäscht ihm mal die Hosen aus
Nachbarin Frau Heidebrinker
Liegt im Urbankrankenhaus

Kümmern sich nicht seine Kinder
Könn` Familien so verrohn
Tochter Bärbel lebt in Bremen
Und was Bessres ist der Sohn

Ja, und Vater Staat. Wo ist er
Hat er Herzblut, hat er keins
Und Sozialarbeiter Krause
Stuhl und Sitzfleisch sind was Feins

Gib sie ein, Vermerk, Verfügung
Schließ ihn ab, den Aktenschrank
Hausbesuch und Feierabend
Stimmts Gehalt, stimmts Vaterland

Schnaps liegt in der Schiebelade
Schnaps liegt auch im Aktenschrank
Lass uns heimlich einen trinken
Wo die Angst ist, da geht's lang



Und der Praktikant Kanopke
Regt sich auf und wird bald still
Weil der Laden hier nicht besser
Sondern schlimmer werden will

Und die Reinemachefrauen
Im Sozialamt sind entsetzt
Weil, was ihnen hier begegnet
Ihr Sozialgefühl verletzt

Und der Hund pisst auf die Treppe
Die danach so silbern glänzt
Doch es ist nicht alles Silber
Was mit Tugend sich bekränzt

Und nun geh. Frag nicht, weswegen
Dem Sozialamt blind vertrau
Denn der Amtsweg ist geregelt
Willst du schlauer sein als schlau?

Seilschaft, Filz und Vorteilsnahme
Sind der Obren Unterpfand
Weine kurz und dann verpiss dich
Blühe, deutsches Vaterland

Was ist das? Der Greis erhebt sich!
Wankt aus seiner Höhle raus
Durch die Durchfahrt, rein ins ROMA
Und sucht sich sein Opfer aus

Da, Hans Peter, naht dein Mörder
Hör mich doch: Dir droht der Mord!
Lass, verflucht, die Pizza Funghi
Schmeiß den Tisch um. Fort, nur fort

In der Pizzeria ROMA
Sitzt Hans Peter Rotermund
Und der Greis mit spitzer Gabel
Piekt und sticht ihn durch den Schlund

Bimbam ruft die Freiheitsglocke
Bimbam ruft sie fern und nah
Wenn das Monster erstmal rauskommt
Ist die Katastrophe da.